



Pressemitteilung, 25. Februar 2026

## **Von Berlin in die Welt: Klassikkonzerte der Berliner ROC-Ensembles sind internationale Exportschlager im Radio**

Mit 290 Live-Konzerten waren die Spitzenensembles der Rundfunk Orchester und Chöre gGmbH Berlin (ROC) im vergangenen Jahr im Berliner und internationalen Musikleben zu erleben. Dabei erreichten das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, der Rundfunkchor Berlin und der RIAS Kammerchor Berlin insgesamt 370.000 Besucher\*innen vor Ort, das ist der höchste Wert seit Ausbruch der Corona-Pandemie. Ein großer Teil der Konzerte wurde vom Deutschlandradio oder Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB) übertragen.

### **Internationales Millionenpublikum on air**

Erstmals hat Deutschlands größter Ensembleverbund nun in Kooperation mit der Europäischen Rundfunkunion (EBU) beeindruckende weltweite Reichweiten der ROC-Klangkörper ermitteln können, mit denen sie ein Millionenpublikum weit jenseits von Berlin erreichten. So waren Musikaufnahmen der Ensembles im Jahr 2025 Teil von über 300 Radiosendungen alleine in der DACH-Region und erreichten damit in Deutschland, Österreich und der Schweiz über 17 Millionen Hörer\*innen.<sup>1</sup>

Insgesamt bestellten Radiosender aus über 40 Ländern über die Music Exchange-Plattform des Euroradios Konzertmitschnitte der ROC-Ensembles und gestalteten damit rund 390 Konzertausstrahlungen weltweit. Jeder Konzertmitschnitt des vergangenen Jahres brachte damit zusätzlich zum Publikum im Saal eine durchschnittliche potentielle Radioreichweite von 1,5 Millionen Hörer\*innen pro Konzert. Rein rechnerisch verging kein Tag im Jahr ohne die Ausstrahlung eines Konzertes mit ROC-Ensembles im Radio. Besonders hohe Reichweiten ermöglichten dabei neben den öffentlich-rechtlichen Sendern Europas auch assoziierte Mitglieder der EBU in Japan, Hong-Kong und Australien.<sup>2</sup>

Zum regelrechten Exportschlager entwickelte sich der RIAS Kammerchor Berlin: Der Konzertmitschnitt von Britten's „A Ceremony of Carols“ aus der Berliner Sankt Hedwigs-Kathedrale durch Deutschlandfunk Kultur wurde von 29 Sendern der EBU abgerufen und am Euroradio Weihnachtstag gesendet. Damit landete das Konzert im vergangenen Jahr nicht nur auf Platz 2 im Ranking der meistbestellten Konzertmitschnitte der EBU nach dem Wiener Neujahrskonzert und vor den BBC Proms. Mit einer potentiellen Reichweite von 11 Millionen Menschen gehört es im Jahr 2025 zu den reichweitenstärksten Radiokonzerten weltweit.

## Medienensembles des 21. Jahrhunderts

Weiter positiv entwickelt haben sich im Jahr 2025 auch die Zahlen der ROC-Ensembles im Bereich des Audio-Streaming und in den sozialen Medien: Fast 14 Millionen Hörer\*innen aus der ganzen Welt streamten über 23 Millionen Mal Aufnahmen der Klangkörper allein auf Spotify. Hinzu kommen rund 7.500 Stunden auf YouTube. Mit rund 5,6 Millionen Impressionen waren die beiden Chöre und die beiden Orchester auf Facebook und Instagram präsent und konnten dort nahezu 100.000 Interaktionen mit Klassikinteressierten generieren.

ROC-Geschäftsführer Anselm Rose: „Diese Zahlen belegen eindrucksvoll den Rang der Berliner Radioensembles als Medienensembles des 21. Jahrhunderts. Mit ihrer künstlerischen Exzellenz und internationalen Strahlkraft reichen sie weit über die Grenzen von Deutschlands Klassik-Hauptstadt hinaus und werden zu Botschaftern Berlins in der Welt. Die fantastischen internationalen Reichweiten verdanken sich insbesondere der engen Partnerschaft mit Deutschlandfunk Kultur. Sie bestärken als Schwerpunkt unserer Arbeit im Jahr 2026 die Weiterentwicklung des digitalen Angebots der ROC.“

1) Datenquellen Reichweiten DACH-Region:

Presse-Programm-Service der media-press-tv AG, MA 2025 audio II und Äquivalente aus Österreich und der Schweiz

2) Datenquelle internationale Reichweitenpotenziale:

EBU Media Intelligence Service. Die Daten zu den Reichweitenpotenzialen der Sender, die eines oder mehrere Konzerte mit Beteiligung eines ROC-Ensembles bestellt und ausgestrahlt haben, werden von der EBU durch jährliche Befragungen bei den Radiostationen erhoben. Dabei fließen auch externe Daten in die Erhebung mit ein. Die genannte durchschnittliche potentielle Reichweite der Konzertmitschnitte ergibt sich aus der Summe der Reichweiten der übertragenden Radiostationen pro Konzertmitschnitt.

### Über die ROC:

Die Rundfunk Orchester und Chöre gGmbH Berlin (ROC) ist Deutschlands größter und vielfältigster Anbieter von Konzert- und Musikvermittlungsformaten. Was im Verbund der Radioensembles im wiedervereinten Berlin begann, ist zu einer festen kulturellen Einheit gewachsen. Ihre vier Spitzenensembles Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, Rundfunkchor Berlin und RIAS Kammerchor Berlin erreichen mit jährlich bis zu 300 Live-Konzerten mehr als 300.000 Besucher\*innen (2025: 370.000) sowie ein internationales Millionenpublikum über das Radio (2025: rund 390 Konzertausstrahlungen in über 40 Ländern, 17 Mio. Hörer\*innen alleine in der DACH-Region) und zahlreiche Nutzer\*innen der Streaming-Plattformen. Seit ihrer Gründung 1994 versteht sich die ROC als Dienstleister, der die strukturellen und finanziellen Rahmenbedingungen für die künstlerischen Erfolge der Ensembles schafft. Zahlreiche internationale Auszeichnungen belegen deren hohe musikalische und programmatische Qualität. ROC-Gesellschafter sind das Deutschlandradio (40 %), die Bundesrepublik Deutschland (35 %), das Land Berlin (20 %) und der Rundfunk Berlin-Brandenburg (5 %).

Weitere Informationen: [www.roc-berlin.de](http://www.roc-berlin.de)

LinkedIn: [ROC Berlin](#)

### Pressekontakt:

Sabine Germann – Presse- und Medienarbeit  
Rundfunk Orchester und Chöre gGmbH Berlin (ROC)  
Charlottenstraße 56, 10117 Berlin



Tel.: +49 (0)30 202987 415  
E-Mail: [presse@roc-berlin.de](mailto:presse@roc-berlin.de)

[www.roc-berlin.de/presse](http://www.roc-berlin.de/presse)

LinkedIn: [ROC Berlin](#)